

Neuer Film „Fritzi - eine Wendewundergeschichte“ kommt am 9. Oktober in die Kinos

Sondervorführungen mit Regisseur Ralf Kukula in Thüringen

Leipzig, 1989. Liebevoll kümmert sich die zwölfjährige Fritzi um den kleinen Sputnik. Er ist der Hund ihrer besten Freundin Sophie, die über die Sommerferien mit ihrer Mutter nach Ungarn gefahren ist. Doch zum Schulanfang kehrt Sophie nicht in die Klasse zurück. Wie viele andere ist sie in den Westen geflohen. Mutig macht sich Fritzi auf die Suche nach ihrer Freundin und gerät in ein Abenteuer, das die Zukunft des ganzen Landes verändert. Fritzi - eine Wendewundergeschichte schildert die Friedliche Revolution im Herbst 1989 aus dem Blickwinkel eines Kindes. In Anlehnung an das erfolgreiche Kinderbuch „Fritzi war dabei“ von Hanna Schlott und Gerda Raidt erzählt der Animationsfilm über die Kraft und den Mut, die Geschichte zu verändern.

Der Film lädt ein zum generationsübergreifenden Dialog über die friedliche Revolution vor 30 Jahren, zwischen Kindern von heute und ihren Großeltern, die 1989 das Geschehen als Erwachsene mitgestalteten; und ihren Eltern, die die damaligen weltverändernden Ereignisse im Alter von Fritzi miterlebten.

Folgende Sondervorführungen mit anschließenden Gesprächen mit dem Produktionsleiter Christian Asmussen und dem Regisseur Ralf Kukula von "Fritzi - eine Wendewundergeschichte" finden in Kooperation zwischen dem ThLA und der Thüringer Landeszentrale für politische Bildung statt:

Filmpräsentation und Gespräch mit Produktionsleiter Christian Asmussen

Wieland Koch von der Thüringer Landeszentrale für politische Bildung bzw. der Landesbeauftragte Dr. Peter Wurschi werden im Anschluss an den Film mit dem Produktionsleiter von Fritzi, Christian Asmussen, über die Friedliche Revolution und den Film reflektieren und mit dem Publikum ins Gespräch treten.

Termin: 19. Oktober 2019, 16:00 Uhr / Cineplex, Gutenbergstraße 2, 98527 Suhl

Termin: 20. Oktober 2019, 17:00 Uhr / Kino Mon Ami, Goetheplatz 11, 99423 Weimar

Filmpräsentation und Gespräch mit Regisseur Ralf Kukula

Der Landesbeauftragte Dr. Peter Wurschi wird im Anschluss an den Film mit dem Regisseur, Ralf Kukula, über die Friedliche Revolution und den Film reflektieren und mit dem Publikum ins Gespräch treten.

Termin: 22. Oktober 2019, 17:00 Uhr / Kino im Schillerhof, Helmboldstraße 1, 07749 Jena

Termin: 23. Oktober 2019, 17:00 Uhr / Cinestar, Hirschlachufer 7, 99084 Erfurt

Pressekontakt

Hendrik von Quillfeldt
Referent für Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung

Landesbeauftragter des Freistaats Thüringen
zur Aufarbeitung der SED-Diktatur (ThLA)
beim Thüringer Landtag

Jürgen-Fuchs-Straße 1 | 99096 Erfurt
Tel. +49 (0) 361 57 3114-956 | Fax +49 (0) 361 57 3114-952
www.thla-thueringen.de | quillfeldt@thla.thueringen.de